

Gute Laufbedingungen am EmmenLauf 2022

Der 28. EmmenLauf fand vergangene Woche bei guten Laufbedingungen statt und verzeichnete 742 Teilnehmenden, die ins Ziel kamen

Vergangene Woche fand – nach zwei Jahren coronabedingtem Ausfall – endlich wieder der beliebte EmmenLauf statt. Bei guten Wetterbedingungen starteten ab 16.30 Uhr die Kinder und Jugendlichen, ab 18.50 Uhr die Läuferinnen und Läufer der 5,5- und 10,5-Kilometer-Läufe. Obwohl der EmmenLauf – wie alle andere Laufveranstaltungen auch – mit 742 Klassierten rund einen Drittel weniger Teilnehmende zu verzeichnen hatte als bei früheren Austragungen, waren unter diesen auch wieder ganz hochkarätige Läuferinnen und Läufer zu finden. So gewann Nicole Egger (LV Langenthal), die amtierende Schweizermeisterin über 10 Kilometer auf der Strasse, den 10,5-Kilometer-Lauf der Frauen. Der äthiopische Spitzenläufer Tefera Mekonen holte sich bei den Herren den Sieg über dieselbe Distanz.

PluSport mit dabei

Ganz besonders freute sich das OK des EmmenLaufs darüber, dass auch dieses Jahr wieder eine Gruppe des Vereins PluSport am EmmenLauf teilnahm – samt Betreuungspersonen und einem Blindenhund. «PluSport setzt sich dafür ein, dass Menschen mit einer Beeinträchtigung den Zugang zum Sport finden und diesen genau wie im Regelsport ausleben können»,



Auch hochkarätige Läufer wie der äthiopische Spitzenathlet Tefera Mekonen (Mitte) nahmen am EmmenLauf teil.

Bild: Andrea Flückiger

erklärt dazu Pressesprecher Christoph Sommer, der offiziell Botschafter von PluSport ist. «Und deswegen freut es uns umso mehr, dass bei uns eine so grosse Gruppe gestartet ist. Das ist für mich nämlich der Beweis, dass wirklich alle am EmmenLauf teilnehmen können, die mitmachen möchten.»

Ein riesiges Dankeschön an alle Sponsoren und freiwilligen Helfer/innen

Dass jeder und jede, der/die gerne möchte, am EmmenLauf mitmachen

kann, zeigte sich vergangenen Mittwoch auch darin, dass oft ganze Familien starteten – die Kleinsten zum Teil noch in Begleitung der Eltern oder älteren Geschwister. «Wir haben den Lauf absichtlich auf die ganze Familie ausgerichtet», meint Christoph Sommer. «Unsere Philosophie ist, dass möglichst viele Jugendliche animiert werden sollen, Sport zu treiben, denn wer es in jungen Jahren nicht lernt, wird es als Erwachsener umso schwerer haben, sich sportlich zu betätigen.»

Aus diesem Grund sei der Start in der Kinder- und Schüler-Kategorie nicht nur gratis, sondern es gebe auch für sämtliche Teilnehmenden einen Preis und – besonders für die ganz Kleinen äusserst wichtig – eine Medaille. Gratisstarts, Medaillen und Preise für die Kinder und Jugendlichen und all die attraktiven Preise für die Erwachsenen seien nur dank der Grosszügigkeit der Sponsoren aus dem lokalen Gewerbe möglich: «Dafür sind wir sehr dankbar, denn ohne all die finan-

zielle und materielle Unterstützung und die tatkräftige Mithilfe von rund 80 Helfern/-innen, die zum grössten Teil seit Jahren mitmachen, wäre ein Anlass dieser Grösse für uns schlicht nicht durchführbar. Und deswegen möchte ich ihnen an dieser Stelle im Namen des OKs EmmenLauf ganz herzlich danken.» *Andrea Flückiger*

Weitere Bilder auf Seite 20

Die Ranglisten des EmmenLaufs 2022 sind zu finden unter www.emmenlauf.ch oder www.datasport.ch.